

Elmar Mochart lag beim Wettbewerb auf Platz zwei

Beim steiermarkweiten Nachfolge-Wettbewerb der Wirtschaftskammer wurden im kombinierten Online- und Offlinevoting fast 30.000 Stimmen gesammelt. **Elmar Mochart**, Sohn von **Alois Mochart**, wurde von der WKO Voitsberg nominiert und erreichte in der Kategorie „familieninterne Nachfolge“ den zweiten Platz. Innovation ist im Betrieb der Familie Mochart schon seit der Gründung im Mittelpunkt. Die Beschäftigung mit Wärmepumpen wurde vor 30 Jahren aufgenommen und immer auf dem neuesten Stand der Technik eingesetzt. „Wir haben schon so viele Erfahrungen gesammelt, dass bei kniffligen Aufgaben die besten Lösungen immer wieder im eigenen Team entstehen. Wir wachsen gern an unseren Aufgaben und darüber hinaus“, meinte Elmar Mochart. Wenn ein so großer Betrieb von der nächsten Generation über-



Peter Sükar (l.) und Lukas Kalcher (r.) mit Elmar Mochart (m.) Cescutti

nommen wird, dann haben sehr viele einiges richtig gemacht. „Die Familie Mochart ist ein Garant dafür, in die Zukunft zu denken oder besser noch die Zukunft schon heute zu realisieren“, schildert WKO-Regionalstellenleiter **Gerhard Streit**. „Dabei ist die Familie nicht nur ihrer Zeit voraus, sondern sie entwickelt Lösungen, die für uns alle in der Region.“ Die Konzepte für ein wartungsfreies Haus oder die Contracting-Modelle sind wegweisend.